



**DOCEMUS**

PRIVATSCHULEN

CAMPUS GRÜNHEIDE





## LIEBE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER, LIEBE ELTERN UND INTERESSIERTE,

seit 2006 lernen, arbeiten und leben unsere Schüler und Mitarbeiter auf dem Docemus Campus in Grünheide. Das Philipp-Melanchthon-Gymnasium und die Bettina-von-Arnim-Oberschule bieten die Gelegenheit, die Persönlichkeit auszubilden und den für jedes Kind bestmöglichen Abschluss zu erreichen.

Der Schuleintritt bedeutet für unsere Schüler einen wichtigen Ausgangspunkt für ihre weitere Entwicklung – für die schulische ebenso wie für die persönliche. Um dies bestmöglich zu gewährleisten, ist es das Anliegen unseres bewährten Pädagogen-Teams mit den Eltern unserer Schüler aktiv eine Erziehungspartnerschaft zu pflegen. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die weit gefächerte Vermittlung von Bildung und humanistischen Werten auf der Basis soliden Grundlagenwissens. Unsere Schüler sind nach ihrer Schulzeit in der Lage, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen und zu gestalten.

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen und Euch das Schulkonzept des Docemus Campus Grünheide näherbringen, einen Eindruck vom Leben auf dem Campus vermitteln und vielleicht schon erste Fragen beantworten. Doch natürlich kann dies nur ein erster Schritt sein. Deshalb freuen wir uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen und Euch, in dem wir gemeinsam alle offenen Fragen und Anliegen erörtern können!

Das Campus-Team Grünheide



## LERNEN IM GRÜNEN

Die Umgebung beeinflusst den Lernenden hinsichtlich seines Wohlbefindens, seiner Motivation und seines Leistungsvermögens. Der Docemus Campus in Grünheide bietet durch ein positives Schulklima beste Voraussetzungen für ein gutes Lernen.

Unser Campus liegt in einer wald- und seenreichen Landschaft am Ufer des Werlsees. Eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr ermöglicht die Anreise aus dem gesamten Umland zwischen Berlin und Frankfurt (Oder). Grünheide selbst ist ein familienfreundlicher Erholungsort mit 8.000 Einwohnern und sehr gut ausgebauter touristischer und sportlicher Infrastruktur, der ein bevorzugtes Ansiedlungsgebiet für Unternehmen und eine reizvolle Umgebung für unsere Schulen darstellt.

Der Campus wird ergänzt durch die kommunale Grundschule sowie die Kindertagesstätte und das Familienzentrum der Gemeinde Grünheide. Zwei Sporthallen und ein Sportplatz mit Beachvolleyballanlage sorgen für optimale Bedingungen zur sportlichen Betätigung.

Die Lage des Campus, umgeben von Wald und Seen, sorgt für eine ruhige und entspannte Lernatmosphäre und bietet durch die unmittelbare Nähe zu Berlin viele außerschulische Lernorte.



## DER CAMPUS

Modernste Infrastruktur und Räume, die zum Wohlfühlen einladen, unterstützen das Schulkonzept und machen den Campus für die Lernenden und Lehrenden nicht nur zum Arbeits-, sondern auch zum Lebensort.

Das 2007 errichtete Schulgebäude bildet mit den Klassen- und Fachräumen und der Schulverwaltung den Mittelpunkt unseres Campus. Das geistig-kulturelle Zentrum unserer Arbeit ist die große Aula, in der die Feste und künstlerischen Höhepunkte unseres Schullebens stattfinden. Ergänzt wird unser Campus durch das Kunst- und Kreativgebäude mit Kunstatelier, Band-Probenraum, Bibliothek, Cinemathek, Schulradio, Musikraum und Schülerlehrküche. In diesem Gebäude findet ein wesentlicher Teil der Freizeitgestaltung, aber auch Unterricht statt.

Effektives Lernen ist auch eine Frage der Konzentration und des Wohlfühlens. Unser Raumkonzept schafft die

dafür notwendigen Bedingungen. Die Schulgebäude stehen im Einklang mit unserem Schulkonzept und sind Orte der Begegnung von jungen Menschen und Erwachsenen. Hier finden sie nicht nur Raum zum gemeinsamen Arbeiten, sondern auch Entspannung und geistige Anregung.

Wir bleiben konsequent beim Klassenraumkonzept, das heißt, dass ein großer Teil des Unterrichts in den Klassenräumen der jeweiligen Klassen stattfindet. Die Schüler sollen sich nicht nur in ihrem Klassenzimmer wohlfühlen, sondern es auch bewusst gestalten und als „ihren Raum“ wahrnehmen.



## AUF DEN WEG GEBRACHT

Humanistische Bildung vermitteln heißt, Lernangebote schaffen, damit sich die Persönlichkeit eines Menschen allseitig entwickelt. Breite Allgemeinbildung, umfassende Kompetenzen und ein humanistischer Wertekanon sind das Fundament dieser Entwicklung.

Als Schulen mit einem klassischen Bildungsideal ist es unser Selbstverständnis, junge Menschen zu selbstreflektierenden und charakterstarken Persönlichkeiten zu bilden und ihnen einen individuellen Maßstab für den verantwortungsbewussten Umgang mit ihrer sozialen Umwelt zu vermitteln. Unser Begriff von Bildung fragt nicht in erster Linie nach der Verwertbarkeit von Wissen und Abschlüssen. Aus diesem Grund liegt der Schwerpunkt der Arbeit an unseren Schulen auf schlüsselqualifizierendem und Kompetenz bildendem Lernen sowie der Vermittlung von Normen und Werten. Es geht uns darum, die Vermittlung von Wissen, die Entwicklung von Kompetenzen und eine werteorientierte Erziehung miteinander in Einklang zu bringen. Gründlichkeit, Wissenschafts- und Vernunftorientierung sind die Eckpfeiler unseres Bestrebens, damit dieses Ideal an unseren Schulen Wirklichkeit wird.

Die Kernwerte unserer Arbeit sind dabei Humanität, Toleranz und Weltoffenheit. Unser pädagogisches Leitmotiv ist das klare Bekenntnis zu persönlicher und gesellschaftlicher Freiheit sowie zur Selbstbestimmtheit des Menschen. Um die Anforderungen der Individualität und der Gemeinschaft in Balance zu bringen, fördern wir auf der einen Seite jeden einzelnen Schüler und bieten ihm auf der anderen Seite ein stabiles soziales Umfeld in Form des Klassenverbandes, in das er sich einbringen kann.

Der humanistische Grundgedanke des Konzeptes findet seinen inhaltlichen Ausdruck in Fächern wie Soziales und Bürgerschaftliches Engagement und Rhetorik. Am Gymnasium kommen Altertumskunde, Philosophie und Latein, an der Oberschule Polyästhetischer Unterricht und das Passgenaue Praktikum hinzu.

„Wir dürfen Bildung nicht darauf beschränken, junge Menschen auf den Beruf und für den Arbeitsmarkt vorzubereiten. Wer ausschließlich vom Bedarf her denkt, hat schon verfehlt, was mit Bildung eigentlich gemeint ist. Bildung ist nicht zuerst die Befähigung zum Geldverdienen. Bildung zielt und schießt nicht auf Reichtum. Aber sie ist ein guter Schutz vor Armut. Vielleicht sogar der Wirksamste. (...)“

Johannes Rau: „Bildung ist mehr! Wider den Nützlichkeitszwang des Lernens“, erschienen 2001



## EINE FRAGE DER ART UND WEISE

Moderne Infrastruktur und die konzepttreue pädagogische Arbeit sorgen dafür, dass die grundlegenden Inhalte und Werte unserer Bildungsidee in den täglichen Unterrichtsablauf einfließen.

Unser Bildungskonzept, das den Menschen in den Mittelpunkt stellt, vermittelt klassische Bildungsinhalte mit Hilfe moderner Unterrichtsmittel und -methoden. So sind unsere Lehrer, im Unterschied zur klassischen Lehrerdefinition, in erster Linie Menschen, die einen Bezug zur Lebenswelt der Heranwachsenden pflegen und Freude daran haben, mit ihnen zu arbeiten. Durch eine personhafte Hinwendung zu den Schülern schaffen sie eine von Vertrauen und gegenseitigem Respekt geprägte Schumatmosphäre. Unsere Lehrer haben immer ein offenes Ohr für die Sorgen und Probleme von Schülern und Eltern, helfen mit persönlichem Engagement und durch gezielte Förderung. Unterstützt werden sie dabei von den Studien- und Berufstutoren, den Lehrkräften mit pädagogischer Zusatzausbildung (z. B. Heilpädagogik, Kunst- und Kreativpädagogen, Sport- und Bewegungstherapeuten und LRS-Spezialisten) und dem Leitungsteam des Campus.

Die Lehrer an unseren Schulen sind immer gleichzeitig auch Lernende, wenn es darum geht, ihr Wissen stets

auf dem aktuellsten Forschungsstand zu halten und ihre didaktischen Methoden zu erweitern. Indem wir unsere Lehrwege ständig überprüfen, garantieren wir die notwendige Leistungsfähigkeit in der Heranführung an die gesetzten Bildungsziele. So fördern wir leistungsstarke Schüler genauso, wie wir bei Problemen unterstützen.

Andere Lern- und Unterrichtsformen wie die Wissenschaftstage, der Debattierwettbewerb, verschiedene Exkursionen und Theaterbesuche, der Berufs- und Studieninformationstag (via vitae) und das Verfassen von Fach- und Seminararbeiten einen neuen Zugang zu Bildung und sind die Grundlage für die bei uns vermittelte Lust an der Leistung.

Neben modernen Unterrichts- und Fachräumen und einer hochwertigen technischen Ausstattung stehen unseren Schülern ein Kunst- und Kreativgebäude mit Bibliothek, Cinemathek, Band-Proberaum, Kunstatelier und Schülerlehrküche für die Freizeit, aber auch den Unterricht, zur Verfügung.



## CAMPUS GRÜNHEIDE

- ① Schulgebäude
- ② Aula
- ③ Kunst-und Kreativgebäude
- ④ Sportplatz
- ⑤ Löcknitzhalle
- ⑥ Sporthalle
- ⑦ Kindertagesstätte
- ⑧ kommunale Grundschule
- ⑨ Familienzentrum

Stand Juni 2014



## SCHULLEBEN

Schule ist mehr als Unterricht. Sie ist auch Lebensraum für Schüler und Lehrer, in dem diese sich wohl fühlen sollen. Deshalb wird der Tag an unserem Campus durch eine Fülle von Aktivitäten bereichert.

Gemeinsame Aktivitäten wie Arbeitsgemeinschaften, Projekte, Feste, Fahrten und bürgerschaftliches Engagement formen aus Schülern und Lehrern eine Schulgemeinschaft. Jährliche Bildungsfahrten, Theaterbesuche, Exkursionen ins politische Berlin und zu naturwissenschaftlichen Schülerlaboren schaffen außerschulische Erfahrungs- und Lernsituationen, bauen auf dem in der Schule Erlernten auf und führen dieses weiter. Die Schüler haben die Möglichkeit, individuellen Begabungen und Interessen nachzugehen.

So bilden wir auch Schüler zu Mediatoren aus und betrauen sie mit der Mediation auf unserem Campus. Diese Streitschlichter werden auch gern von Lehrern und Schülern gemeinsam in Anspruch genommen. Zur Weiterbildung der Mediatoren gestalten wir spezielle Ausbildungstage und organisieren eine jährliche Ausbildungswoche in einem Schulungszentrum. Unsere Schüler leben in der Schule Demokratie im Kleinen. Sie beteiligen sich an der Ausgestaltung ihrer Schule, indem sie ihre Klassensprecher als Interessenvertretung wählen.

Außerdem können sie im Unterricht und in Projekten demokratische Grundhaltungen wie das Mittragen von Mehrheitsentscheidungen einüben. Für viel Gaumenfreude und manchmal auch für Abwechslung bei der Versorgung von Veranstaltungen sorgt unsere Koch-AG. Die Schülerküche ist mehrmals in der Woche eine weit hin duftende Adresse.

Im History-Englisch-Club tauschen sich unsere Schüler regelmäßig mit Schülern britischer Partnerschulen aus und bearbeiten im gegenseitigen Dialog projektorientiert Fragen politischer, gesellschaftlicher und geschichtlicher Art. Dabei geht es vor allem darum, Horizonte zu erweitern und für die Sichtweise des Gegenübers zu sensibilisieren.

Über all diese Aktivitäten und anderes mehr berichtet aus Schülersicht unsere Schülerzeitung „stilus“ in gedruckter und digitaler Form. Auch das Schulradio dient als Medium der Information und Unterhaltung im Schulleben.



## KULTUR, KUNST UND KREATIVITÄT

Allseitige Bildung im humanistischen Sinn umfasst zahlreiche polyästhetische Erfahrungen in Form von Musik, Theater, Tanz und Gestalten. Sie sind Ausdruck von Individualität und Persönlichkeitsentwicklung.

Das musische Angebot umfasst nahezu alle Bereiche der darstellenden und bildenden Kunst. Unsere Schulband „MAY-BE“ tritt bei nahezu allen Schulfesten auf und hat bereits eine professionelle CD im Tonstudio aufgenommen. Begehrt ist unsere Band mittlerweile auch als Vorband bei Konzerten. Sie startete 2013 ihre erste Tournee. Die Theater-AG präsentiert jedes Jahr ein klassisches oder modernes Stück. Unterstützt wird sie dabei von der Kunst-AG und der AG Bühnenbild. Diese Premieren erfreuen sich immer großer Beliebtheit. Ein, immer ausverkaufter, Klassiker ist unser Weihnachtskonzert, das jedes Jahr aufs Neue unter Beweis stellt, zu welch beeindruckenden Leistungen unsere Schüler in der Lage sind.

Die Reporter unseres Schulradios berichten über aktuelle Veranstaltungen, Termine und Entwicklungen an unserem Campus. Das Schulradio bietet Schülern und Lehrern die Möglichkeit, ihre Medienkompetenz auszubauen.

Die Arbeiten aus den Kunstbereichen erfahren durch Ausstellung im Schulgebäude dauerhafte Würdigung. Aber auch Einzelförderung im Instrumentalunterricht steht bei uns auf dem Plan. Hier werden wir von der Musikschule „allegro“ unterstützt.

Im Polyästhetischen Unterricht entwickeln unsere Ober-schüler zwei Jahre lang ihre kreativen Ideen und Fertigkeiten weiter. Sie präsentieren sich und ihre Ergebnisse am Ende ihren Eltern und der Schulgemeinschaft.

Unsere Schulen fordern und fördern die eigene künstlerisch-musische Aktivität der Schüler und werden ab und an sogar selbst zur Bühne: In unserer Aula, dem geistig-kulturellen Zentrum des Campus, treten an anspruchsvollen Gastabenden Theatergruppen, Bands und andere Künstler auf.



## SPORT UND AKTIV

Denken erfordert Konzentration. Sport sorgt für Entspannung, körperlichen Ausgleich und fördert die mentale Beweglichkeit. Und er macht einfach Spaß.

Auf dem Docemus Campus Grünheide legen wir sehr viel Wert auf sportliche Betätigung. Die Sportpädagogen des Campus bieten mit Unterstützung von Vereinen und anderen Partnern der Region unseren Schülern ein breites Spektrum sportlicher Aktivitäten an. Die unmittelbare Einbettung des Campus in ein herausragendes natürliches Umfeld in Grünheide schafft dabei viel Raum für Abwechslung.

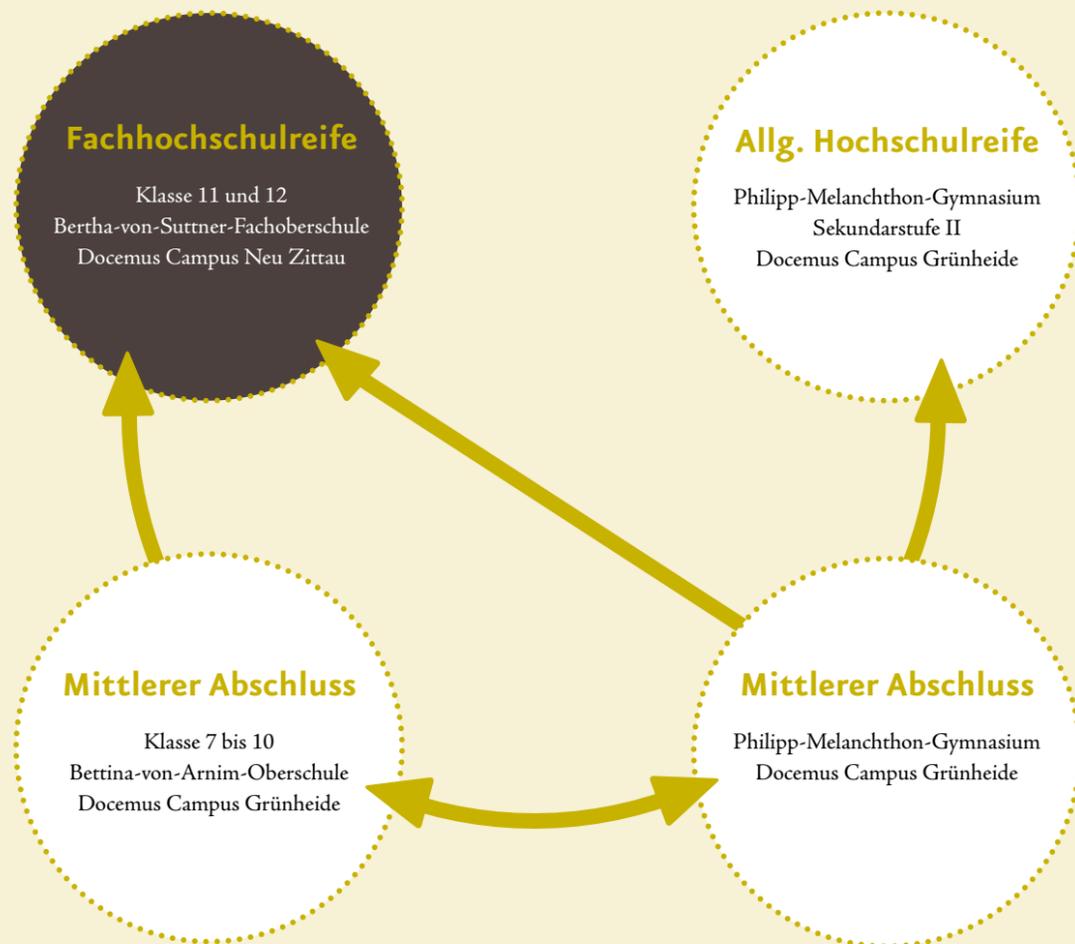
Ein besonderes Merkmal unseres Schulsports ist das Angebot spezieller Sportarten wie Reiten, Kanu, Selbstverteidigung und Inlineskaten innerhalb des regulären Sportunterrichts. Dabei geht es in erster Linie darum, den Schülern vielfältige Anregungen zu vermitteln, die zu einem lebenslangen Sporttreiben als Grundlage für den Erhalt der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit motivieren sollen.

Beim jährlichen Sportfest und anderen Wettkämpfen, wie „Jugend trainiert für Olympia“, haben die Schüler Gelegenheit, sich unter Wettkampfbedingungen miteinander zu messen. So können sie einen gesunden Ehrgeiz als wichtige Triebfeder ihrer Leistungsfähigkeit entwickeln. Darüber hinaus erlernen sie Teamgeist und Fairness. Unsere modernen Sporteinrichtungen bieten dafür die notwendigen Gegebenheiten und motivieren die Schüler dazu, auf spielerische Weise immer ihr Bestes zu geben.

Als Ergebnis dieses Engagements unseres Campus gemeinsam mit den ortsansässigen Vereinen wurde die Gemeinde Grünheide im Jahr 2013 mit dem Titel „Sportlichste Gemeinde des Landes Brandenburg“ ausgezeichnet.



## Bildungswege am Campus Grünheide



## OBERSCHULE UND GYMNASIUM IN GRÜNHEIDE

Zwei Schulen unter einem Dach. Oberschule und Gymnasium arbeiten auf dem Docemus Campus Grünheide als eine Einheit mit einer Leitung, einem Kollegium und einer Schülergemeinschaft zusammen.

Das Campus-Modell bedeutet, dass Schüler unterschiedlicher Schulformen gemeinsam an einem Ort zur Schule gehen und dennoch jeder Schüler seinem Leistungsvermögen entsprechend lernen kann. So findet der Unterricht in Oberschul- und Gymnasialklassen statt. Bei Projekten und Exkursionen werden diese Grenzen jedoch aufgelöst.

Oberschule und Gymnasium unterscheiden sich in ihrem Fachleistungsniveau und den möglichen Abschlüssen, nicht aber in der Gestaltung des Schullebens. Auch die meisten Fächer und Lehrer sind identisch. Altertumskunde und Philosophie gibt es nur am Gymnasium, Gesellschaftswissenschaften, Passgenaues Praktikum und Polyästhetischen Unterricht nur in der Oberschule. Eine Besonderheit unseres Campus-Modells ist die Möglichkeit des unkomplizierten Wechsels zwischen den Schulformen: So kann ein Oberschüler auf das

Gymnasium wechseln und umgekehrt. Zwar geht der Schüler dann in eine neue Klasse, die soziale Umgebung der Schule, Arbeitsgemeinschaften, Feste und Fahrten sowie die gemeinsamen Projekte bleiben jedoch erhalten.

Für die Schüler der 10. Klassen der Oberschule führt der Weg zur Studienberechtigung über die Fachoberschule an unserem Schwestercampus in Neu Zittau. In zwei Jahren kann dort in den Fachrichtungen Wirtschaft und Verwaltung sowie Sozialwesen das Fachabitur erreicht werden.

Ein Seiteneinstieg an unsere Schulen ist grundsätzlich jederzeit möglich und unkompliziert. Da er frei von jeglicher Bürokratie verläuft, ist er für viele Eltern von Anfang an eine positive Erfahrung. Alle Fragen zur Anmeldung, zum Schulbesuch oder Schulwechsel beantworten wir Ihnen gern persönlich oder telefonisch.

# EIN STARKER TRÄGER

Schule machen nach humanistischem Ideal ist eine Herausforderung, der wir uns jeden Tag gemeinsam stellen. Besondere Konzepte verlangen auch neue Wege und Lösungen.

Die Docemus Privatschulen verstehen Schule nicht als Ausbildung auf einen wirtschaftlichen Bedarf hin, sondern vielmehr als Bildung des ganzen Menschen, der uns als Schutzbefohlener von den Eltern anvertraut wird. Dieses Vertrauen wächst während der Schulzeit zu einer Erziehungspartnerschaft, bei der die Schule und die Eltern gemeinsam das Beste zum Wohl des Kindes beisteuern.

Auf unserer Seite machen wir gute Schule. Um dies zu unterstützen und aktuellen Entwicklungen und Erkenntnissen Rechnung zu tragen, stellen wir unseren Lehrern zahlreiche Fortbildungen zur Verfügung. Neben Angeboten in den Ferien gibt es ein bereits erprobtes Trainee-Programm, das die Theorie und Praxis verbindet. Somit ist gewährleistet, dass die besonderen Ansprüche, die wir an die Lehrer stellen, erfüllt werden können.

Darüber hinaus verlangt die humanistische Prägung unseres Erziehungs- und Bildungsverständnisses nach einer Ergänzung des herkömmlichen Fächerangebots. Wir haben deshalb spezielle Unterrichtsinhalte entwickelt, die diesen Vorstellungen explizit Rechnung tragen. Dazu gehören Rhetorik, Altertumskunde, Soziales und Bürgerschaftliches Engagement, Polyästhetischer Unterricht, Wissenschaftliches Arbeiten und das Passgenaue Praktikum. Auch das Verfassen von Facharbeiten ab Klasse 7 am Gymnasium gibt es so nur bei uns. Für diese Fächer und besonderen Angebote haben wir Lehrpläne und pädagogische Konzepte erstellt, die die Unterrichtsziele und -methoden vorgeben. Darüber hinaus erarbeiten wir eigene Arbeits- und Lehrmaterialien. Im Fach Rhetorik beispielsweise haben wir bereits ein Lehrbuch mit Arbeitsheften herausgegeben. Für die anderen Fächer sind diese in Arbeit.



**DOCEMUS**  
PRIVATSCHULEN  
CAMPUS GRÜNHEIDE

Docemus Privatschulen · Campus Grünheide · An der Löcknitz 10 · 15537 Grünheide (Mark)  
gruenheide@docemus.de · Telefon: 03362 299583 · Telefax: 03362 299584  
www.docemus.de

Schulen der Docemus Privatschulen gGmbH